

# Verordnung

## **über die Erweiterung des Warensortiments auf den Wochenmärkten im Gebiet der Stadt Monheim vom 19.12.1977**

Gemäß § 67 Abs. 2 der Gewerbeordnung vom 26.07.1900 (RGBl. S. 871), geändert durch Gesetz zur Änderung des Titels IV und anderer Vorschriften der Gewerbeordnung vom 05.07.1976 (BGBl. I S. 1773), in Verbindung mit der Verordnung über die zuständige Behörde nach § 67 Abs. 2 der Gewerbeordnung vom 06.05.1977 (GV NW S. 241/SGV NW 7101) sowie § 40 Buchstabe b des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz - vom 28.10.1969 (GV NW S. 732/SGV NW 2060), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.11.1973 (GV NW S. 488), wird von der Stadt Monheim als örtlicher Ordnungsbehörde gemäß dem Beschluß des Rates der Stadt Monheim vom 16.12.1977 für das Gebiet der Stadt Monheim verordnet:

### **§ 1**

Auf den Wochenmärkten im Gebiet der Stadt Monheim dürfen außer den in § 67 Abs. 1 der Gewerbeordnung festgelegten Gegenständen folgende Waren des täglichen Bedarfs feilgeboten werden:

- Textilien,
- Leder- und Gummiwaren,
- Haushaltswaren,
- Kunststoffartikel,
- Putz-, Wasch- und Pflegemittel,
- Holz, Korb- und Bürstenwaren,
- Bücher, Papier- und Schreibwaren,
- Schallplatten und Musikkassetten,
- Spielwaren,
- kunstgewerbliche Artikel,
- Neuheiten.

### **§ 2**

Diese Verordnung tritt am 01. Januar 1978 in Kraft.